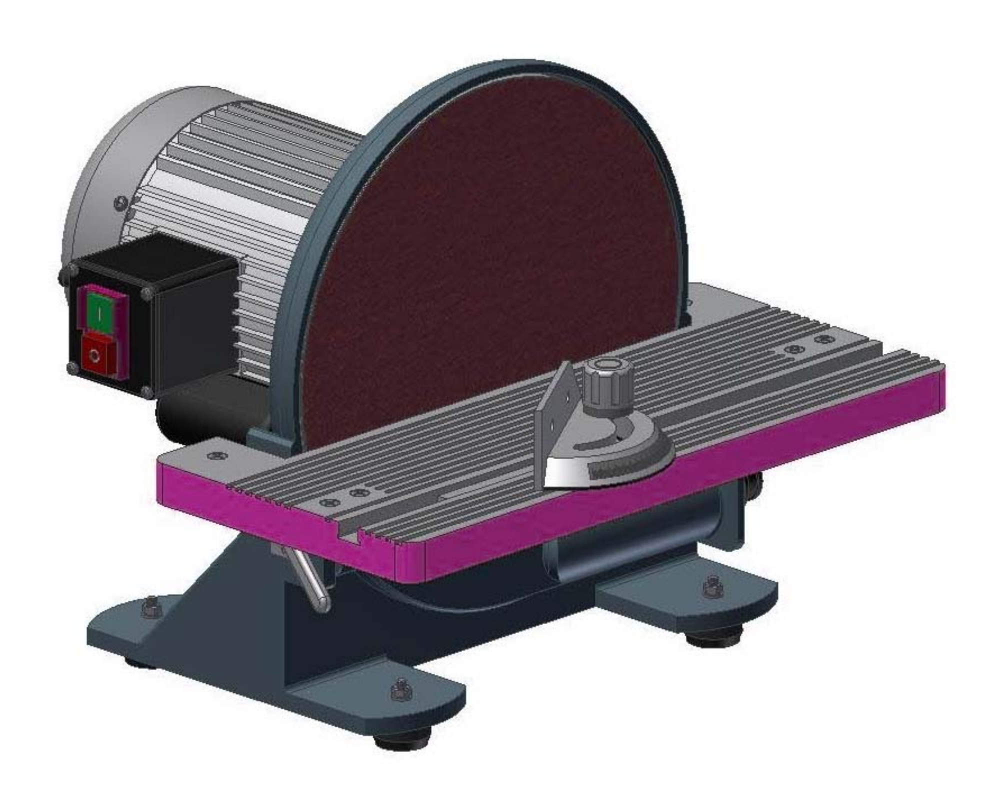


Betriebsanleitung

Version 1.4.2

Tellerschleifmaschine







MASCHINEN - GERMANY

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Sehr geehrter Kunde,

vielen Dank für den Kauf eines Produktes von OPTIMUM.

OPTIMUM Metallbearbeitungsmaschinen bieten ein Höchstmaß an Qualität, technisch optimale Lösungen und überzeugen durch ein herausragendes Preis-Leistungs-Verhältnis. Ständige Weiterentwicklungen und Produktinnovationen gewähren jederzeit einen aktuellen Stand an Technik und Sicherheit.

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung gründlich durch und machen Sie sich mit der Maschine vertraut. Stellen Sie auch sicher, dass alle Personen, die diese Maschine bedienen, immer vorher die Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig im Bereich der Maschine auf.

Informationen

Die Bedienungsanleitung enthält Angaben zur sicherheitsgerechten und sachgemäßen Installation, Bedienung und Wartung der Maschine. Die ständige Beachtung aller in diesem Handbuch enthaltenen Hinweise gewährleistet die Sicherheit von Personen und der Maschine.

Das Handbuch legt den Bestimmungszweck der Maschine fest und enthält alle erforderlichen Informationen zu deren wirtschaftlichen Betrieb sowie deren langer Lebensdauer.

Im Abschnitt Wartung sind alle Wartungsarbeiten und Funktionsprüfungen beschrieben, die vom Benutzer regelmäßig durchgeführt werden müssen.

Die im vorliegenden Handbuch vorhandenen Abbildungen und Informationen können gegebenenfalls vom aktuellen Bauzustand Ihrer Maschine abweichen. Als Hersteller sind wir ständig um eine Verbesserung und Erneuerung der Produkte bemüht, deshalb können Veränderungen vorgenommen werden, ohne dass diese vorher angekündigt werden. Die Abbildungen der Maschine können sich in einigen Details von den Abbildungen in dieser Anleitung unterscheiden, dies hat jedoch keinen Einfluss auf die Bedienbarkeit der Maschine.
Aus den Angaben und Beschreibungen können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden. Änderungen und Irrtümer behalten wir uns vor!

Ihre Anregungen hinsichtlich dieser Betriebsanleitung sind ein wichtiger Beitrag zur Optimierung unserer Arbeit, die wir unseren Kunden bieten. Wenden Sie sich bei Fragen oder im Falle von Verbesserungsvorschlägen an unseren Service.

Sollten Sie nach dem Lesen dieser Betriebsanleitung noch Fragen haben oder können Sie ein Problem nicht mit Hilfe dieser Betriebsanleitung lösen, setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachhändler oder direkt mit OPTIMUM in Verbindung.

Optimum Maschinen Germany GmbH

Dr.- Robert - Pfleger - Str. 26

D-96103 Hallstadt

Fax (+49)0951 / 96555 - 888

Mail: info@optimum-maschinen.de

Internet: www.optimum-maschinen.de

1 Sicherheit

Konventionen der Darstellung

☞	gibt zusätzliche Hinweise
➔	fordert Sie zum Handeln
❍	Aufzählungen

Dieser Teil der Betriebsanleitung

- ❍ erklärt Ihnen die Bedeutung und die Verwendung der in dieser Betriebsanleitung verwendeten Warnhinweise,
- ❍ legt die bestimmungsgemäße Verwendung der Tellerschleifmaschine fest,
- ❍ weist Sie auf Gefahren hin, die bei Nichtbeachtung dieser Anleitung für Sie und andere Personen entstehen könnten,
- ❍ informiert Sie darüber, wie Gefahren zu vermeiden sind.

Beachten Sie ergänzend zur Betriebsanleitung

- ❍ die zutreffenden Gesetze und Verordnungen,
- ❍ die gesetzlichen Bestimmungen zur Unfallverhütung.

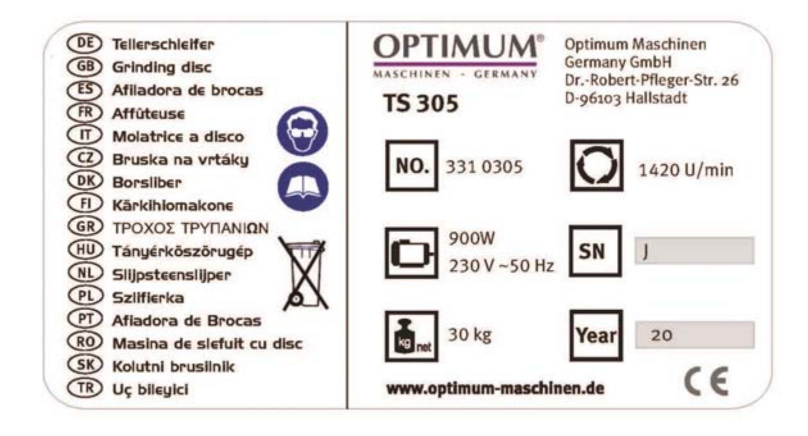
Bei der Installation, Bedienung, Wartung und Reparatur der Tellerschleifmaschine sind die Europäischen Normen zu beachten.

Für die noch nicht in das jeweilige nationale Landesrecht umgesetzten Europäischen Normen sind die noch gültigen landesspezifischen Vorschriften anzuwenden.

Falls erforderlich, müssen vor der Inbetriebnahme der Tellerschleifmaschine entsprechende Maßnahmen zur Einhaltung der landesspezifischen Vorschriften ergriffen werden.

Bewahren Sie die Dokumentation stets in der Nähe der Tellerschleifmaschine auf.

1.1 Typschild



INFORMATION



Können Sie Probleme nicht mit Hilfe dieser Betriebsanleitung lösen, fragen Sie an bei:

Optimum Maschinen Germany GmbH
Dr. Robert-Pfleger-Str. 26

D-96103 Hallstadt

E-Mail: info@optimum-maschinen.de

1.2 Sicherheitshinweise (Warnhinweise)

1.2.1 Gefahren-Klassifizierung

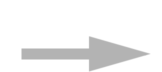
Wir teilen die Sicherheitshinweise in verschiedene Stufen ein. Die unten stehende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die Zuordnung von Symbolen (Piktogrammen) und Signalwörtern zu der konkreten Gefahr und den (möglichen) Folgen.

Piktogramm	Signalwort	Definition/Folgen
	GEFAHR!	Unmittelbare Gefährlichkeit, die zu einer ernsten Verletzung von Personen oder zum Tode führen wird.
	WARNUNG!	Risiko: eine Gefährlichkeit könnte zu einer ernsten Verletzung von Personen oder zum Tode führen.
	VORSICHT!	Gefährlichkeit oder unsichere Verfahrensweise, die zu einer Verletzung von Personen oder einen Eigentumsschaden führen könnte.
	ACHTUNG!	Situation, die zu einer Beschädigung der Maschine und des Produkts sowie zu sonstigen Schäden führen könnte. Kein Verletzungsrisiko für Personen.
	INFORMATION	Anwendungstips und andere wichtige/nützliche Informationen und Hinweise. Keine gefährlichen oder schadenbringenden Folgen für Personen oder Sachen.

Wir ersetzen bei konkreten Gefahren das Piktogramm



allgemeine Gefahr



durch eine Warnung vor



Handverletzungen,



gefährlicher elektrischer Spannung,

oder



Warnung vor automatischem Anlauf.

TS305_DE_1.fm



1.2.2 Weitere Piktogramme

	Warnung vor feuergefährlichen Stoffen!		Netzstecker ziehen!
	Reinigen der Kleidung mit Preßluft verboten!		Schutzbrille tragen!
	Einschalten verboten!		Gehörschutz tragen!
	Sicherheitsschuhe tragen!		Schutzhandschuhe tragen
	Schutzanzug tragen!		Achten Sie auf den Schutz der Umwelt!
	Adresse des Ansprechpartners		Warnung vor rotierenden Teilen!

1.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Tellerschleifmaschine ist zum Schleifen verschiedenster Materialien konstruiert und gebaut. Die Tellerschleifmaschine darf ausschließlich zu diesem Zweck verwendet werden.

Wird die Tellerschleifmaschine zum Schleifen von gesundheitsgefährlichen oder stauberzeugenden Materialien verwendet, muss eine geeignete Absauganlage angeschlossen werden.

Wird die Tellerschleifmaschine anders als oben angeführt eingesetzt, ohne Genehmigung der Firma Optimum Maschinen Germany GmbH verändert oder mit anderen Prozessdaten betrieben, wird die Tellerschleifmaschine nicht mehr bestimmungsgemäß eingesetzt.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden aufgrund einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass durch nicht von der Firma Optimum Maschinen Germany GmbH genehmigte konstruktive, technische oder verfahrenstechnische Änderungen auch die Garantie erlischt.

Teil der bestimmungsgemäßen Verwendung ist, dass Sie

- die Betriebswerte und Einstelldaten der Tellerschleifmaschine einhalten,
- die Betriebsanleitung beachten,
- die Inspektions- und Wartungsanweisungen einhalten.

WARNUNG!

Schwerste Verletzungen.

Umbauten und Veränderungen der Betriebswerte der Tellerschleifmaschine sind verboten! Sie gefährden Menschen und können zur Beschädigung der Tellerschleifmaschine führen.



1.4 Gefahren, die von der Tellerschleifmaschine ausgehen können

Die Tellerschleifmaschine entspricht dem Stand der Technik. Dennoch bleibt noch ein Restrisiko bestehen, denn die Tellerschleifmaschine arbeitet mit

- hohen Drehzahlen,
- rotierenden Teilen,
- einem Schleifteller,
- elektrischen Spannungen und Strömen.

Das Risiko für die Gesundheit von Personen durch diese Gefährdungen haben wir konstruktiv und durch Sicherheitstechnik minimiert.

Bei Bedienung und Instandhaltung der Tellerschleifmaschine durch nicht ausreichend qualifiziertes Personal können durch falsche Bedienung oder unsachgemäße Instandhaltung Gefahren von der Tellerschleifmaschine ausgehen.

INFORMATION

Alle Personen, die mit der Montage, Inbetriebnahme, Bedienung und Instandhaltung zu tun haben, müssen



- die erforderliche Qualifikation besitzen,
- diese Betriebsanleitung genau beachten.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung

- können Gefahren für Personen entstehen,
- können die Maschine und weitere Sachwerte gefährdet werden,
- kann die Funktion der Tellerschleifmaschine beeinträchtigt sein.

Schalten Sie die Tellerschleifmaschine immer ab, wenn Sie Reinigungs- oder Instandhaltungsarbeiten vornehmen.

WARNUNG!

Die Tellerschleifmaschine darf nur mit funktionierenden Sicherheitseinrichtungen betrieben werden. Schalten Sie die Tellerschleifmaschine sofort ab, wenn Sie feststellen, dass eine Sicherheitseinrichtung fehlerhaft ist! Alle betreiberseitigen Zusatzeinrichtungen, Absauganlagen, müssen mit den vorgeschriebenen Sicherheitseinrichtungen ausgerüstet sein. Sie als Betreiber sind dafür verantwortlich!



1.5 Qualifikation des Personals

1.5.1 Zielgruppe

Dieses Handbuch wendet sich an

- die Betreiber
- die Bediener,
- das Personal für Instandhaltungsarbeiten.

Deshalb beziehen sich die Warnhinweise sowohl auf die Bedienung als auch auf die Instandhaltung der Tellerschleifmaschine.

Legen Sie klar und eindeutig fest, wer für die verschiedenen Tätigkeiten an der Maschine (Bedienen, Warten und Instandsetzen) zuständig ist.

Unklare Kompetenzen sind ein Sicherheitsrisiko!

Ziehen Sie den Netzstecker der Tellerschleifmaschine stets ab. Dadurch verhindern Sie den Betrieb durch Unbefugte.



1.5.2 Autorisierte Personen



WARNUNG!



Bei unsachgemäßem Bedienen und Warten der Tellerschleifmaschine entstehen Gefahren für Menschen, Sachen und Umwelt.

Nur autorisierte Personen dürfen an der Tellerschleifmaschine arbeiten!

Autorisierte Personen für die Bedienung und Instandhaltung sind die eingewiesenen und geschulten Fachkräfte des Betreibers und des Herstellers.

Der Betreiber muss

- das Personal schulen,
- das Personal in regelmäßigen Abständen (mindestens einmal jährlich) unterweisen über
  - alle die Maschine betreffenden Sicherheitsvorschriften,
  - die Bedienung,
  - die anerkannten Regeln der Technik,
- den Kenntnisstand des Personals prüfen,
- die Schulungen/Unterweisungen dokumentieren,
- die Teilnahme an den Schulungen/Unterweisungen durch Unterschrift bestätigen lassen,
- kontrollieren, ob das Personal sicherheits- und gefahrenbewusst arbeitet und die Betriebsanleitung beachtet.

Der Bediener muss

- eine Ausbildung über den Umgang mit der Tellerschleifmaschine erhalten haben,
- die Funktion und Wirkungsweise kennen,
- vor der Inbetriebnahme
  - die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben,
  - mit allen Sicherheitseinrichtungen und -vorschriften vertraut sein.

Für Arbeiten an folgenden Maschinenteilen gelten zusätzliche Anforderungen:

- Elektrische Maschine: Nur eine Elektrofachkraft oder Leitung und Aufsicht durch eine Elektrofachkraft.



INFORMATION

Der Netzstecker der Tellerschleifmaschine muss frei zugänglich sein.

1.6 Sicherheitsmaßnahmen während des Betriebs



VORSICHT!

Gefahr durch das Einatmen gesundheitsgefährdender Stäube und Nebel.

Abhängig von den zu bearbeitenden Werkstoffen und den dabei eingesetzten Hilfsmitteln, können Stäube und Nebel entstehen, die ihre Gesundheit gefährden.

Sorgen Sie dafür, dass die entstehenden, gesundheitsgefährdenden Stäube und Nebel sicher am Entstehungsort abgesaugt und aus dem Arbeitsbereich weggeleitet oder gefiltert werden. Verwenden Sie dazu eine geeignete Absauganlage.

1.7 Körperschutzmittel

Bei bestimmten Arbeiten benötigen Sie Körperschutzmittel als Schutzausrüstung. Diese sind:

- Schutzhelm,
- Schutzbrille oder Gesichtsschutz,
- Schutzhandschuhe,
- Sicherheitsschuhe mit Stahlkappen,
- Gehörschutz.

Überzeugen Sie sich vor Arbeitsbeginn davon, dass die vorgeschriebene Ausrüstung am Arbeitsplatz verfügbar ist.

VORSICHT!



Verunreinigte, unter Umständen kontaminierte Körperschutzmittel können Erkrankungen auslösen.

Reinigen Sie Ihre Körperschutzmittel

- **nach jeder Verwendung,**
- **regelmäßig einmal wöchentlich.**

Körperschutzmittel für spezielle Arbeiten



Schützen Sie Ihr Gesicht und Ihre Augen: Tragen Sie bei allen Arbeiten, bei denen Ihr Gesicht und die Augen gefährdet sind, einen Helm mit Gesichtsschutz.



Verwenden Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie scharfkantige Teile in die Hand nehmen.



Tragen Sie Sicherheitsschuhe, wenn Sie schwere Teile an-, abbauen oder transportieren.

1.8 Sicherheit während des Betriebs

Auf konkrete Gefahren bei Arbeiten mit und an der Tellerschleifmaschine weisen wir Sie bei der Beschreibung dieser Arbeiten hin.

WARNUNG!

Vor dem Einschalten der Tellerschleifmaschine überzeugen Sie sich davon, dass dadurch

- **keine Gefahr für Personen entsteht,**
- **keine Sachen beschädigt werden.**

Unterlassen Sie jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise:

- Stellen Sie sicher, dass durch Ihre Arbeit niemand gefährdet wird.
- Halten Sie bei Montage, Bedienung, Wartung und Instandsetzung die Anweisungen dieser Betriebsanleitung unbedingt ein.
- Arbeiten Sie nicht an der Tellerschleifmaschine, wenn Ihre Konzentrationsfähigkeit aus irgend einem Grunde – wie z.B. dem Einfluß von Medikamenten – gemindert ist.
- Beachten Sie die Unfallverhütungsvorschriften der für Ihre Firma zuständigen Berufsgenossenschaft oder anderer Aufsichtsbehörden.
- Melden Sie dem Aufsichtsführenden alle Gefährdungen oder Fehler.
- Tragen Sie eine Schutzbrille.

WARNUNG!



Brand- und Explosionsgefahr durch Funkenflug. Betreiben Sie die Tellerschleifmaschine nicht in der Nähe von brennbaren oder explosiven Stoffen.

1.9 Sicherheit bei der Instandhaltung

Informieren Sie das Bedienpersonal rechtzeitig über Wartungs- und Reparaturarbeiten.

Melden Sie alle sicherheitsrelevanten Änderungen der Tellerschleifmaschine oder des Betriebsverhaltens.

Dokumentieren Sie alle Änderungen, lassen Sie die Betriebsanleitung aktualisieren und unterweisen Sie das Bedienpersonal.

1.9.1 Abschalten und Sichern der Tellerschleifmaschine



Ziehen Sie vor Beginn der Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten den Netzstecker.
Alle Maschinenteile sowie sämtliche gefahrbringenden Spannungen sind abgeschaltet.

Bringen Sie ein Warnschild an der Maschine an.

1.9.2 Mechanische Wartungsarbeiten

Entfernen bzw. installieren Sie vor bzw. nach Ihrer Arbeit alle für die Instandhaltungsarbeiten angebrachten Schutz- und Sicherheitseinrichtungen wie:

- Abdeckungen,
- Sicherheitshinweise und Warnschilder,
- Erdungskabel.

Wenn Sie Schutz- oder Sicherheitseinrichtungen entfernen, dann bringen Sie diese unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten wieder an.

Überprüfen Sie deren Funktion!

1.10 Unfallbericht

Informieren Sie Vorgesetzte und die Firma Optimum Maschinen Germany GmbH sofort über Unfälle, mögliche Gefahrenquellen und „Beinahe“-Unfälle.

„Beinahe“ -Unfälle können viele Ursachen haben.

Je schneller sie berichtet werden, desto schneller können die Ursachen behoben werden.

1.11 Elektrik

☞ Instandhaltung auf Seite 22

Lassen Sie die elektrische Maschine/Ausrüstung regelmäßig, mindestens aber halbjährlich überprüfen.

Lassen Sie alle Mängel wie lose Verbindungen, beschädigte Kabel usw. sofort beseitigen.

Eine zweite Person muss bei Arbeiten an spannungsführenden Teilen anwesend sein und im Notfall die Spannung abschalten.

Schalten Sie bei Störungen in der elektrischen Versorgung die Tellerschleifmaschine sofort ab!

2 Technische Daten

Die folgenden Daten sind Maß- und Gewichtsangaben und die vom Hersteller genehmigten Betriebsdaten.

2.1 Elektrischer Anschluss	
Motorleistung	0,9 kW; 230V ~50Hz
Motordrehzahl [min^{-1}]	1420
2.2 Schleifteller	
Abmessung Schleifteller [mm]	305
Abmessung Schleifscheibe [mm]	300
2.3 Abmessungen	
☞ Abmessungen auf Seite 13	
Gewicht [kg]	30
Verstellung des Winkelanschlages	± 60°
Schleiftisch (neigbar)	± 45°
2.4 Umgebungsbedingungen	
Temperatur	5 - 35 °C
Luftfeuchtigkeit	25 - 80 %

2.5 Emissionen

Die Lärmentwicklung (Emission) der Tellerschleifmaschine ist unter 76 dB(A).
Wenn mehrere Maschinen am Standort der Tellerschleifmaschine betrieben werden, kann die Lärmeinwirkung (Immission) auf den Bediener der Tellerschleifmaschine am Arbeitsplatz 80 dB(A) überschreiten.

INFORMATION



Dieser Zahlenwert wurde an einer neuen Maschine unter bestimmungsgemäßen Betriebsbedingungen gemessen. Abhängig von dem Alter bzw. dem Verschleiß der Maschine kann sich das Geräuschverhalten der Maschine ändern.

Drüber hinaus hängt die Größe der Lärmemission auch vom fertigungstechnischen Einflussfaktoren, z.B. Drehzahl, Werkstoff und Aufspannbedingungen, ab.

INFORMATION



Bei dem genannten Zahlenwert handelt es sich um den Emissionspegel und nicht notwendigerweise um einen sicheren Arbeitspegel.

Obwohl es eine Abhängigkeit zwischen dem Grad der Geräuschemission und dem Grad der Lärmbelästigung gibt, kann diese nicht zuverlässig zur Feststellung darüber verwendet werden, ob weitere Vorsichtsmaßnahmen erforderlich sind, oder nicht.

Folgende Faktoren beeinflussen den tatsächlichen Grad der Lärmbelastung des Bedieners:

- Charakteristika des Arbeitsraumes, z.B. Größe oder Dämpfungsverhalten,
- anderen Geräuschquellen, z.B. die Anzahl der Maschinen,
- andere in der Nähe ablaufenden Prozesse und die Zeitdauer, während der ein Bediener dem Lärm ausgesetzt ist.

Außerdem können die zulässigen Belastungspegel aufgrund nationaler Bestimmungen von Land zu Land unterschiedlich sein.
Diese Information über die Lärmemission soll es aber dem Betreiber der Maschine erlauben, eine bessere Bewertung der Gefährdung und der Risiken vorzunehmen.

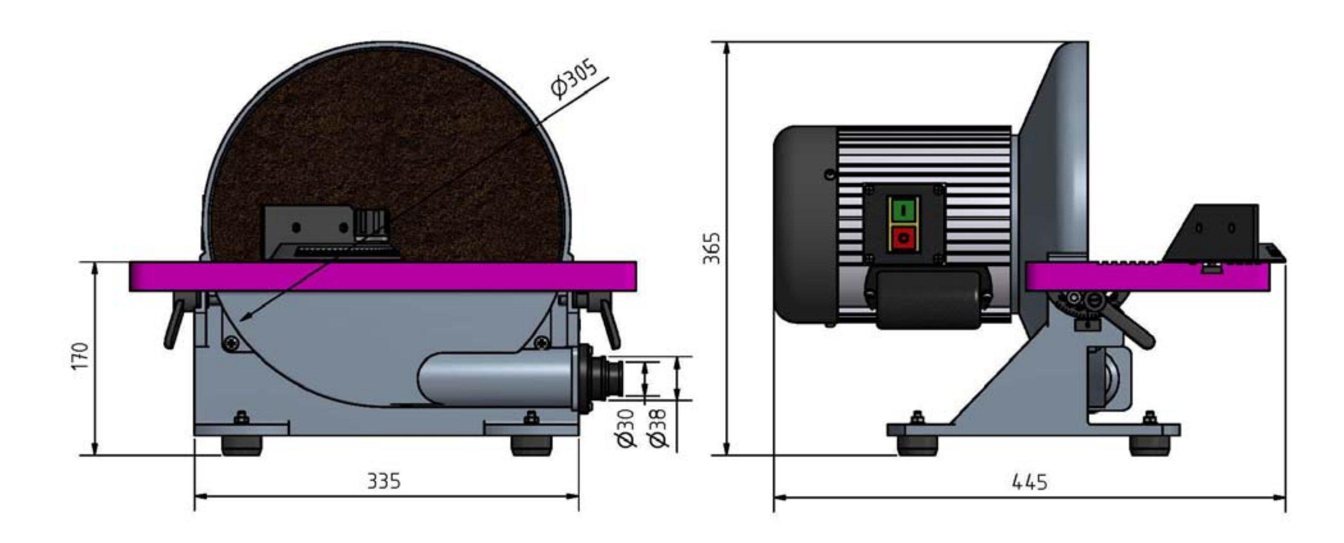


VORSICHT

Abhängig von der Gesamtbelastung durch Lärm und den zugrunde liegenden Grenzwerten muss der Maschinenbediener einen geeigneten Gehörschutz tragen.

Wir empfehlen ihnen generell einen Schall- und Gehörschutz zu verwenden.

2.6 Abmessungen



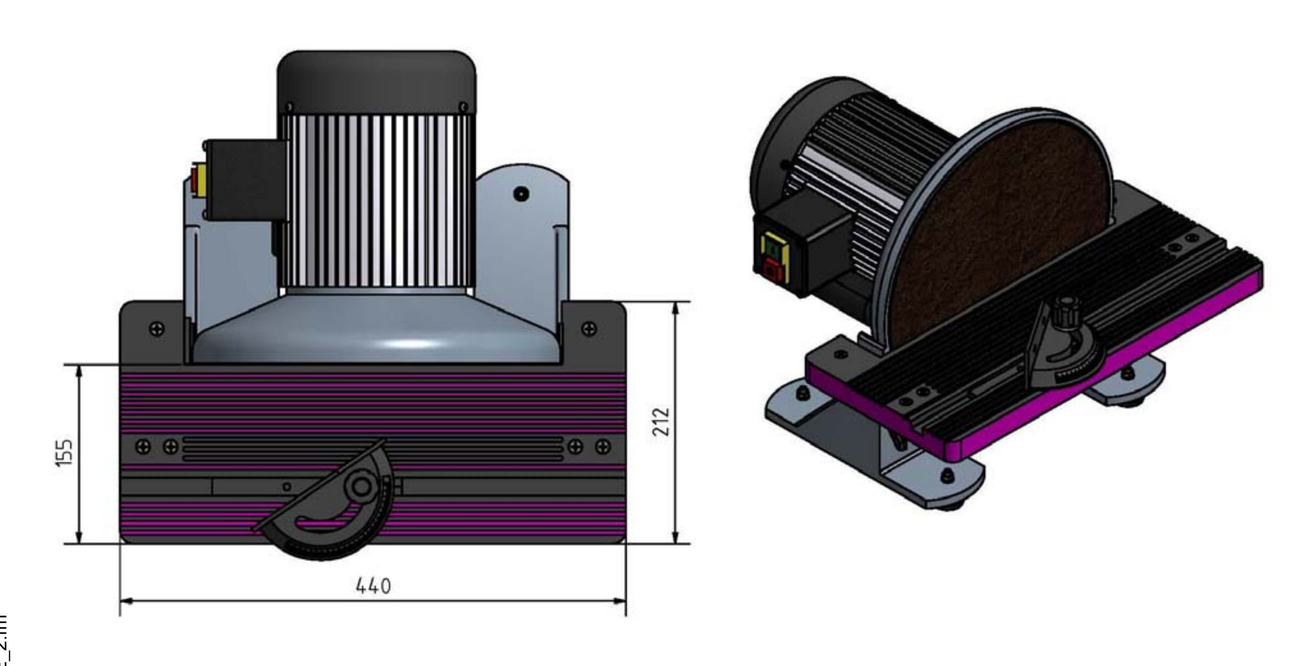


Abb. 2-1: Abmessungen

3 Montage

3.1 Lieferumfang

Überprüfen Sie die Maschine nach Anlieferung unverzüglich auf Transportschäden und Fehlmengen. Vergleichen Sie den Lieferumfang mit der beiliegenden Packliste.

- Tellerschleifmaschine mit Arbeitstisch
- Winkelanschlag
- Sechskantsteckschlüssel
- Betriebsanleitung

3.2 Lagerung



ACHTUNG!

Bei falscher und unsachgemäßer Lagerung können elektrische und mechanische Maschinenkomponenten beschädigt und zerstört werden.

Lagern Sie die verpackten oder bereits ausgepackten Teile nur unter den vorgesehenen Umgebungsbedingungen.

Beachten Sie die Anweisungen und Angaben auf der Transportkiste:

- zerbrechliche Waren
  (Ware erfordert vorsichtiges Handhaben)

- vor Nässe und feuchter Umgebung schützen

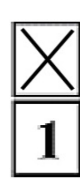
☞ Umgebungsbedingungen auf Seite 12



- vorgeschriebene Lage der Packkiste
  (Kennzeichnung der Deckenfläche - Pfeile nach oben)

- maximale Stapelhöhe

  Beispiel:nicht stapelbar - über der ersten Packkiste darf keine weitere gestapelt werden.



Fragen Sie bei der Optimum Maschinen Germany GmbH an, falls die Maschine und Zubehörteile länger als drei Monate und unter anderen als den vorgeschriebenen Umgebungsbedingungen gelagert werden müssen ☞ Information auf Seite 5.

3.3 Transport der Maschine

Die Maschine wird in der Regel in einem speziellen Transportkarton angeliefert. Heben Sie diesen auf und verwenden Sie ihn wieder. Zum Schutz vor Feuchtigkeit und Verschmutzung sind alle blanken Metallteile eingefettet.

Die Maschinen nicht stapeln. Um Beschädigungen zu vermeiden, stellen Sie bei Transport und Lagerung keine anderen Gegenstände auf der Maschine ab.

Schützen Sie die Maschine vor Nässe und Regen. Achten Sie besonders darauf, dass die elektrische Ausrüstung nicht feucht wird.

ACHTUNG!



Beachten Sie beim Transport und Aufstellen das Gewicht der Maschine. Achten Sie darauf, dass die Transportmittel und der Untergrund auf denen die Maschine abgestellt wird, die Last aufnehmen können.

3.4 Auspacken und Montieren

3.4.1 Auspacken

Die Maschine wird steckerfertig ausgeliefert. Kontrollieren Sie bitte nach Erhalt der Maschine, ob sie Transportschäden aufweist. Sollte dies der Fall sein, informieren Sie sofort das entsprechende Transportunternehmen und den Verkäufer.

3.4.2 Anforderungen an den Aufstellort

Gestalten Sie den Arbeitsraum um die Tellerschleifmaschine entsprechend der örtlichen Sicherheitsvorschriften.

INFORMATION



Um eine gute Funktionsfähigkeit und hohe Bearbeitungsgenauigkeit, sowie lange Lebensdauer der Maschine zu erreichen, sollte der Aufstellungsort bestimmte Kriterien erfüllen.

Folgende Punkte sind zu beachten:

- Das Gerät darf nur in trockenen, belüfteten Räumen aufgestellt und betrieben werden.
- Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung (Mindestwert: 500 Lux, gemessen an der Werkzeugspitze). Bei geringerer Beleuchtungsstärke muss eine zusätzliche Beleuchtung, beispielsweise durch eine separate Arbeitsplatzleuchte, sichergestellt sein.

INFORMATION

Der Netzstecker der Tellerschleifmaschine muss frei zugänglich sein.

3.4.3 Montage des Tellerschleifers

- ➜ Die Tellerschleifmaschine ist bereits vormontiert.
- ➜ Schieben Sie den Winkelanschlag in die T-Nut des Arbeitstisches ein.
- ➜ Entfernen Sie die Schutzfolie von der Motorabdeckung damit der Motor genügend gekühlt wird und nicht überhitzt.

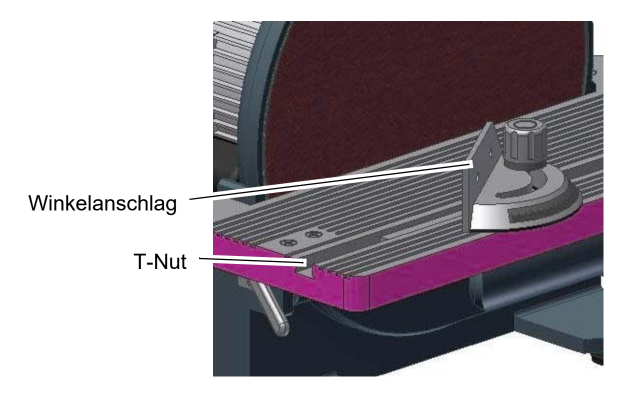


Abb.3-1: Montage des Winkelanschlags

3.5 Reinigen der Maschine

Zum Schutz vor Korrosion sind alle blanken Teile der Maschine werkseitig stark mit Schutzwachs und Schutzfetten eingefettet. Reinigen Sie die Maschine vor der ersten Inbetriebnahme mit einem geeigneten, umweltfreundlichen Reinigungsmittel (Wir empfehlen zur Reinigung Petroleum!). Verwenden Sie zum Reinigen keine Lösungsmittel, Nitroverdünnung oder andere Reinigungsmittel, die den Lack der Maschine angreifen könnten. Beachten Sie die Angaben und Hinweise des Reinigungsmittelherstellers. Achten Sie auf gute

Belüftung während den Reinigungsarbeiten, um eine Gesundheitsgefährdung durch giftige Dämpfe zu vermeiden.

Nachdem die Maschine gründlich gereinigt wurde, müssen alle blanken Maschinenteile leicht eingeölt werden. Benutzen Sie ein säurefreies Schmieröl.

WARNUNG!

Viele Reinigungsmittel sind feuergefährlich und leicht entzündlich. Während des Umgangs mit Reinigungsmitteln darf nicht geraucht werden. Feuer und offenes Licht sind verboten!





INFORMATION

Öl-, Fett- und Reinigungsmittel sind umweltgefährdend und dürfen nicht ins Abwasser oder in den normalen Hausmüll gegeben werden. Entsorgen Sie diese Mittel umweltgerecht. Die mit Öl-, Fett- oder Reinigungsmittel getränkten Putzlappen sind leicht brennbar. Sammeln Sie die Putzlappen oder –wolle in einem geeigneten, geschlossenen Behältnis und führen Sie diese einer umweltgerechten Entsorgung zu - nicht in den Hausmüll geben!





3.6 Erste Inbetriebnahme

3.6.1 Stromversorgung

➜ Verbinden Sie den Netzstecker der Tellerschleifmaschine mit Ihrer Stromversorgung.

➜ Kontrollieren Sie die Absicherung (Sicherung) der Stromversorgung gemäß den technischen Angaben zur Leistungsaufnahme der Tellerschleifmaschine.

WARNUNG!

Bei der ersten Inbetriebnahme der Tellerschleifmaschine durch unerfahrenes Personal gefährden Sie Menschen und die Ausrüstung.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden aufgrund einer nicht korrekt durchgeführten Inbetriebnahme.



➜ Prüfen Sie ob der Schleifteller sich leicht drehen lässt und achten Sie darauf, dass der Teller nicht am Arbeitstisch anstreift.

➜ Prüfen Sie die Kabel und alle elektrischen Teile auf äußerliche Fehler. Nur wenn alle Teile in Ordnung sind, darf der Tellerschleifer in Betrieb genommen werden.

➜ Bei augenscheinlichen Fehlern wenden Sie sich an einen Fachmann!

ACHTUNG!

Reparaturen, Wartungen und Aufrüstungen dürfen nur von Fachpersonal bei abgeschalteter Maschine (Netzstecker ziehen!) durchgeführt werden!



➜ Der Ein-Aus-Schalter muss sich in der Aus-Stellung befinden.

➜ Stecken Sie den Stecker in eine geeignete Steckdose.

➜ Schalten Sie den Ein-Aus-Schalter auf „Ein“ und lassen Sie den Tellerschleifer ca. 1 Minute probelaufen.

4 Bedienung

Nehmen Sie die Tellerschleifmaschine nur unter folgenden Voraussetzungen in Betrieb:

- Der technische Zustand der Maschine ist einwandfrei.
- Die Maschine wird bestimmungsgemäß eingesetzt.
- Die Betriebsanleitung wird beachtet.
- Alle Sicherheitseinrichtungen sind vorhanden und aktiv.

Beseitigen Sie oder lassen Sie Störungen umgehend beseitigen. Setzen Sie die Maschine bei Funktionsstörungen sofort still und sichern Sie sie gegen unabsichtliche oder unbefugte Inbetriebnahme. Melden Sie jede Veränderung sofort der verantwortlichen Stelle.



4.1 Bedienelemente

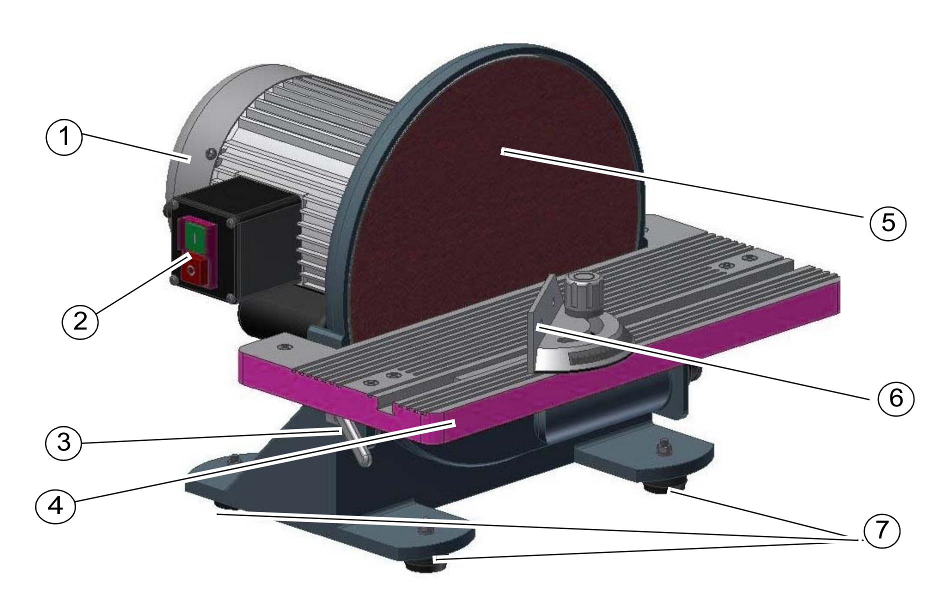


Abb.4-1: TS305

Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Motor	2	Ein-Aus-Schalter
3	Klemmschrauben für Tischneigung	4	Neigbarer Arbeitstisch
5	Schleifteller mit Schleifscheibe	6	Verstellbarer Winkel
7	Stellfüße (4 Stück)/Befestigungsmöglichkeit für geeignete Unterbauten	8	

4.2 Vor Beginn des Arbeitsganges

Kontrollieren Sie vor Beginn des Schleifens immer, ob das Werkstück frei von Öl, Fett und Farbresten ist. Dadurch wird ein Verschmieren bzw. das Verschmutzen des Schleifbandes verhindert. Achten Sie auf den Zustand des Schleifbandes. Ist das Schleifband verschmutzt, oder weißt Beschädigungen auf, so muss es ausgetauscht werden.

☞ Lagerung auf Seite 14

Vor jedem Arbeitsbeginn sind folgende Prüfungen durchzuführen:

➜ Kontrollieren Sie alle Kabel und Stecker.
➜ Kontrollieren Sie die Richtung der Schleiftellers.
➜ Kontrollieren Sie, ob der Arbeitstisch fest angezogen ist.

- Beachten Sie, dass es für unterschiedliche Arbeiten auch unterschiedliche Körnungen der Schleifteller gibt.
- Achten Sie vor dem Starten des Schleifers darauf, dass sich die Tellerscheibe frei drehen lässt und nicht von anstehen Werkstücken gebremst oder blockiert wird.
- Beachten Sie den möglichen (schraffierten) Arbeitsbereich der Tellerschleifmaschine. Ein Bearbeiten von Werkstücken im nicht schraffierten Bereich kann zu gefährlichen Situationen führen. ☞ Schleifen mit dem Schleifteller auf Seite 20

WARNUNG!



Rotierende Teile! Gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit. Achten Sie darauf, was Sie tun. Achten Sie besonders auf die rotierenden Teile. Tragen Sie eng anliegende Kleidung. Achten Sie darauf, dass Haare oder Kleidungsstücke nicht von rotierenden Teilen erfasst werden! Tragen Sie ein Haarnetz. Beim Arbeiten mit der Maschine darf kein Schmuck getragen werden.



Fliegende Späne und wegschleudernde Teile! Tragen Sie unbedingt eine Schutzbrille! Schützen Sie Ihre Augen vor umherfliegenden Spänen und anderen Splittern

4.2.1 Einstellen des Abstandes vom Schleifteller zum Arbeitstisch

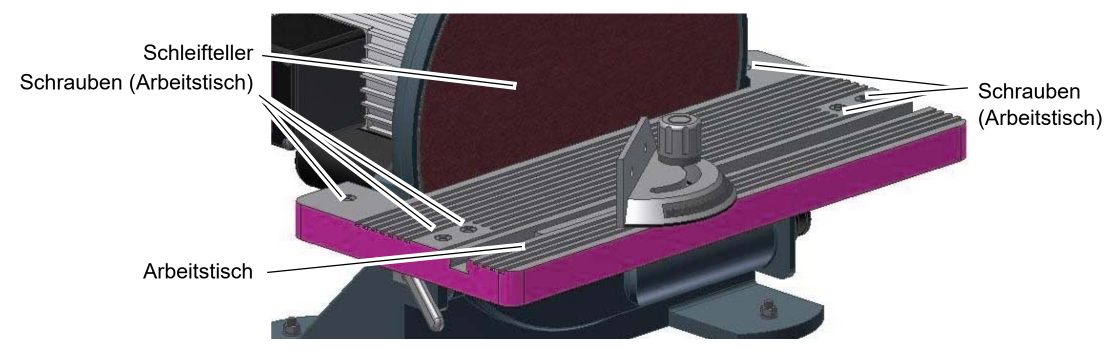


Abb.4-2: Abstand einstellen

- Trennen Sie den Tellerschleifer vom Stromnetz (Stecker ziehen).
- Lösen Sie die sechs Kreuzschlitzschrauben am Arbeitstisch.
- Stellen Sie den Arbeitstisch parallel und möglichst nahe an den Schleifteller an. Dabei muss sich der Schleifteller noch frei drehen lassen, ohne dass die Schleifscheibe am Arbeitstisch anschleift. Das beidseitig gleiche Abstandsmaß darf nicht größer als 2 mm sein
- Nach Beendigung der Einstellung wird der Arbeitstisch mit den Kreuzschlitzschrauben wieder fixiert und der Tellerschleifer kann wieder an das Stromnetz angeschlossen werden.

ACHTUNG!



Der Spalt zwischen Arbeitstisch und Tellerschleifer darf max. 2 mm betragen, damit das zu bearbeitende Material nicht in den Spalt gezogen wird.

4.2.2 Einstellen des Winkels am Arbeitstisch zum Schleifteller

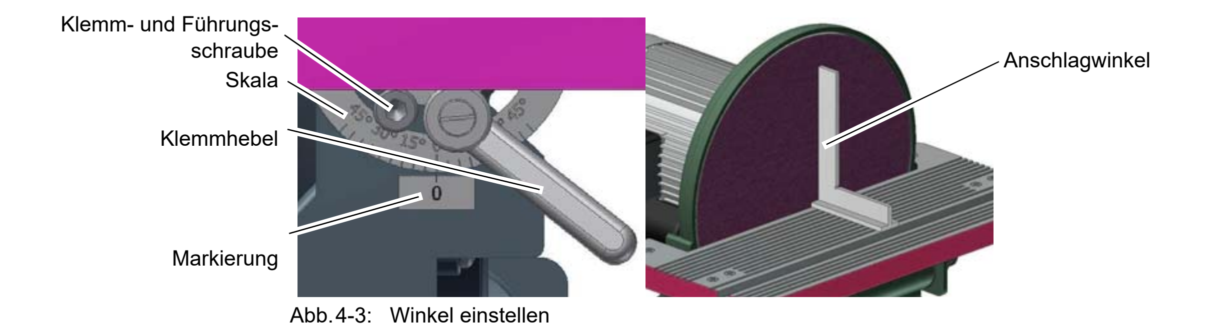


Abb.4-3: Winkel einstellen

TS305_DE_4.fm

➔ Trennen Sie den Tellerschleifer vom Stromnetz (Stecker ziehen).
- Der Arbeitstisch kann mittels der beiden Klemmhebel links und rechts gelöst werden.
- Ebenfalls auf beiden Seiten befindet sich eine Skala. Zusätzlich ist auf der linken Seite eine Markierung angebracht. Mit Hilfe der 0-Markierung stellen Sie den gewünschten Winkelwert ein.

➔ Prüfen Sie nach der Winkeleinstellung den Freilauf des Schleiftellers.

➔ Ziehen Sie die Klemm- und Führungsschraube zusätzlich nach jeder Winkelverstellung des Tisches fest an.

➔ Schließen Sie den Tellerschleifer wieder an die Stromquelle an.
- Für spezielle Winkeleinstellungen z.B. 90° können Sie auch einen Anschlagwinkel verwenden und den Arbeitstisch gegen den Schleifteller ausrichten.
- Diese Einstellungen können nur als ungefähre visuelle Einstellungen betrachtet werden.

4.2.3 Einstellen des Winkels am Anschlag

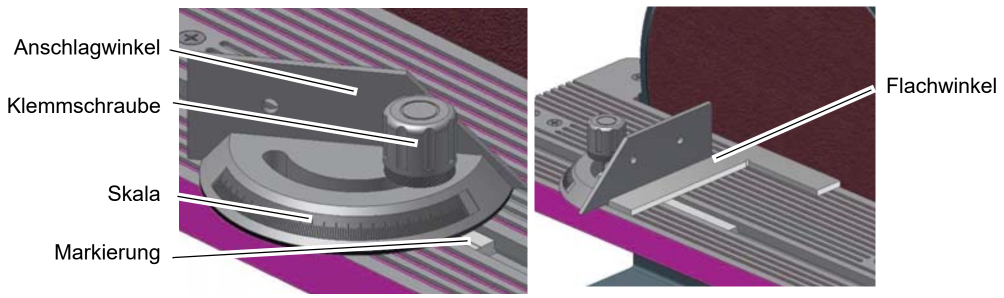


Abb.4-4: Winkel einstellen

➔ Der Anschlagwinkel am Arbeitstisch kann mittels der Klemmschraube gelöst werden.

➔ Anhand der Skala werden die gewünschten Winkelgrade an der Markierung auf der Führungsleiste eingestellt.

➔ Nach der Einstellung wird die Klemmschraube wieder festgezogen und der Anschlagwinkel in der Führung festgespannt.
- Für spezielle Winkeleinstellungen z.B. 90° können Sie auch einen Flachwinkel verwenden und den Anschlagwinkel gegen den Schleifteller ausrichten.
- Diese Einstellungen können nur als ungefähre visuelle Einstellungen betrachtet werden.

4.3 Maschine einschalten

WARNUNG!

Die Tellerschleifmaschine läuft auch nach dem Betätigen des AUS-Schalters noch bis zu 30 Sekunden nach.

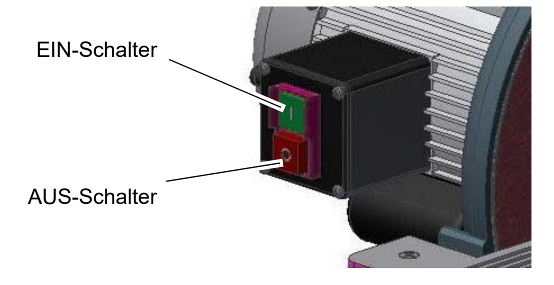


Abb.4-5: EIN / AUS - Schalter

Hinweise für den Schleifvorgang

➔ Achten Sie beim Schleifen auf die Sicherheitshinweise und benutzen Sie die Schutzvorrichtungen an der Maschine sowie Ihre persönliche Schutzausrüstung (Schutzbrille, Gehörschutz, Sicherheitsschuhe, usw.).

➔ Drücken Sie beim Schleifen mit dem Material nicht zu fest gegen den Schleifteller.

➜ Achten Sie darauf, dass der Spalt zwischen Arbeitstisch und Schleifscheibe nicht zu groß eingestellt ist. Insbesondere bei dünnen Werkstücken (z.B. Bleche, Meißel, ...) besteht die Gefahr, dass sich das Werkstück in den Spalt einzieht!

❍ Da die Maschine über keine Spannmöglichkeit verfügt ist es wichtig, dass Ihr Werkstück auf dem Arbeitstisch möglichst ganzflächig aufliegt und festgehalten werden kann!

➜ Achten Sie auf einen guten Zustand der Schleifscheibe und tauschen Sie verbrauchte Schleifscheiben rechtzeitig aus. Nur mit einwandfreien Werkzeugen erreichen Sie eine gute Schleifqualität!

4.4 Schleifen mit dem Schleifteller

Beachten Sie den möglichen (schraffierten) Arbeitsbereich der Tellerschleifmaschine. Ein Bearbeiten von Werkstücken im nicht schraffierten Bereich kann zu gefährlichen Situationen führen.

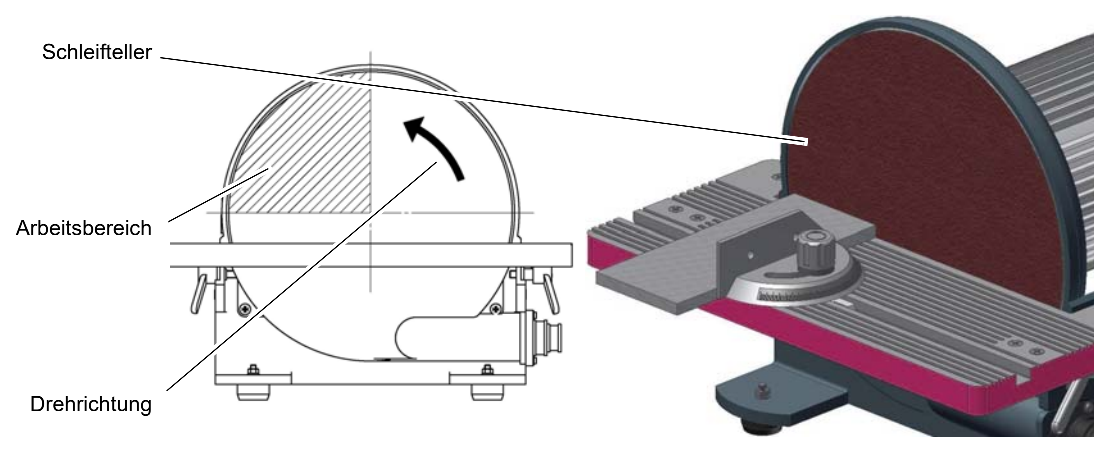


Abb.4-6: Arbeitsbereich Schleifteller

4.5 Austausch der Schleifscheibe

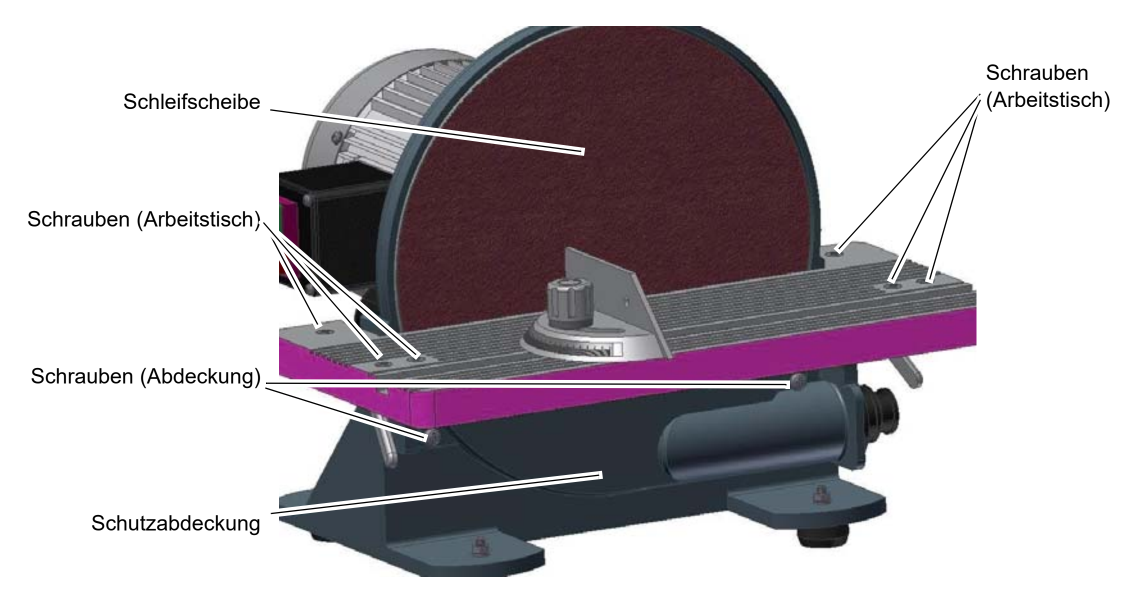


Abb.4-7: Austausch der Schleifscheibe



➜ Trennen Sie den Tellerschleifer vom Stromnetz (Stecker ziehen).

➜ Lösen Sie die sechs Schrauben und entfernen Sie den Arbeitstisch.

➜ Entfernen Sie nun die zwei Schrauben und nehmen Sie die vordere Schutzabdeckung ab.

➜ Entfernen Sie die verbrauchte Schleifscheibe vom Schleifteller.

- ➔ Reinigen Sie den Schleifteller von den Kleberresten und andern Verunreinigungen. Verwenden Sie zum Entfernen ein geeignetes Lösungsmittel. Wir empfehlen Ihnen Nitroverdünnung. Für besonders hartnäckige Stellen kann auch z.B. Nagellackentferner verwendet werden.
- ➔ Beachten Sie unbedingt die Hinweise des Reinigungs- bzw. Lösungsmittelherstellers.

WARNUNG!



Viele Reinigungsmittel sind feuergefährlich und leicht entzündlich. Einige Lösungsmittel sind auch gesundheitsgefährdend. Beachten Sie unbedingt die Hinweise des Reinigungs- oder Lösungsmittelherstellers. Während des Umgangs mit Reinigungs- oder Lösungsmitteln darf nicht geraucht werden. Feuer und offenes Licht sind verboten!

- ➔ Nun können Sie die neue Klettauflage aufbringen. Achten Sie beim Ankleben der Klettauflage auf einen öl- und fettfreien Untergrund.
- ➔ Montieren Sie die Schleifscheibe (mit Klettverschluss) auf die Klettauflage.
- ➔ Montieren Sie anschließend die Schleifscheibenabdeckung bzw. den Arbeitstisch wieder. Beachten Sie den Freilauf des Schleiftellers zum Arbeitstisch (ggf. den Abstand einstellen).
- ➔ Schließen Sie den Tellerschleifer wieder an die Stromquelle an.

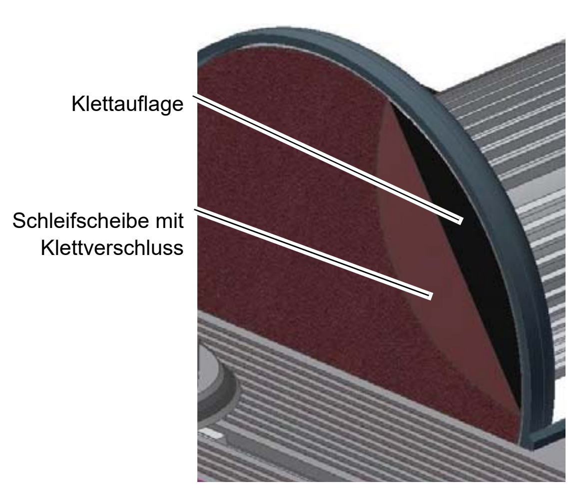


Abb.4-8: Montage Klettauflage und Schleif-scheibe

4.6 Anschluss einer Absauganlage

An der rechten Seite unter dem Arbeitstisch befindet sich ein Anschlussstutzen für den Anschluss an eine Absauganlage. Die Nennweite innen beträgt 30 (38) mm.

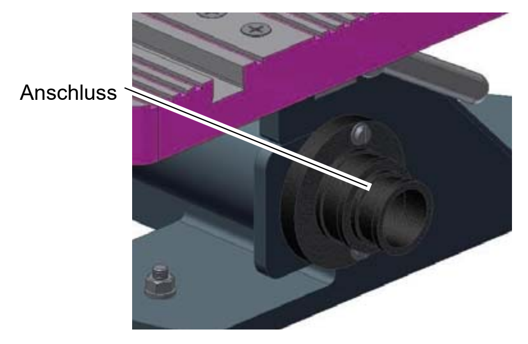


Abb.4-9: Anschluss

5 Instandhaltung

Im diesem Kapitel finden Sie wichtige Informationen zur

- Inspektion
- Wartung
- Instandsetzung

der Tellerschleifmaschine.

ACHTUNG!



Die regelmäßige, sachgemäß ausgeführte Instandhaltung ist eine wesentliche Voraussetzung für

- **die Betriebssicherheit,**
- **einen störungsfreien Betrieb,**
- **eine lange Lebensdauer der Tellerschleifmaschine und**
- **die Qualität der von Ihnen hergestellten Produkte.**

Auch die Einrichtungen und Geräte anderer Hersteller müssen sich in einwandfreiem Zustand befinden.

5.1 Sicherheit

WARNUNG!



Die Folgen von unsachgemäß ausgeführten Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten können sein:

- **Schwerste Verletzungen der an der Tellerschleifmaschine Arbeitenden**
- **Schäden an der Tellerschleifmaschine**

Nur qualifiziertes Personal darf die Tellerschleifmaschine warten und instandsetzen.

5.1.1 Vorbereitung

WARNUNG!



Arbeiten Sie nur dann an der Tellerschleifmaschine, wenn die Tellerschleifmaschine von der Stromversorgung getrennt ist.

☞ Abschalten und Sichern der Tellerschleifmaschine auf Seite 11

Bringen Sie ein Warnschild an.

5.1.2 Wiederinbetriebnahme

Führen Sie vor der Wiederinbetriebnahme eine Sicherheitsüberprüfung durch.

WARNUNG!



Überzeugen Sie sich vor dem Starten der Tellerschleifmaschine unbedingt davon, dass dadurch

- **keine Gefahr für Personen entsteht,**
- **die Tellerschleifmaschine nicht beschädigt wird.**

5.2 Inspektion und Wartung

Die Art und der Grad des Verschleißes hängt in hohem Maße von den individuellen Einsatz- und Betriebsbedingungen ab. Die Tellerschleifmaschine ist weitestgehend wartungsfrei.

- Reinigen Sie die Tellerschleifmaschine in regelmäßigen, dem Einsatz entsprechenden Intervallen. Entfernen Sie Stäube und Ablagerungen im Gehäuse und den Absauganschlüssen.
- Kontrollieren Sie das Schleifscheibe regelmäßig auf Verschleißerscheinungen / Risse.

5.3 Instandsetzung

5.3.1 Kundendiensttechniker

Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler wenn Ihnen der Kundendienst nicht bekannt ist, oder wenden Sie sich an die Fa. Stürmer Maschinen GmbH in Deutschland, die Ihnen einen Fachhändler nennen können. Optional kann die

Fa. Stürmer Maschinen GmbH

Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26

96103 Hallstadt

einen Kundendiensttechniker stellen, jedoch kann die Anforderung des Kundendiensttechnikers nur über Ihren Fachhändler erfolgen.

Führt Ihr qualifiziertes Fachpersonal die Reparaturen durch, so muss es die Hinweise dieser Betriebsanleitung beachten.

Die Firma Optimum Maschinen Germany GmbH übernimmt keine Haftung und Garantie für Schäden und Betriebsstörungen als Folge der Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung.

Verwenden Sie für die Reparaturen

- nur einwandfreies und geeignetes Werkzeug,
- nur Originalersatzteile oder von der Firma Optimum Maschinen Germany GmbH ausdrücklich freigegebene Serienteile.

5.4 Schleifteller

Wir empfehlen Ihnen nur qualitativ hochwertiges Original-Zubehör von Optimum Maschinen Germany GmbH zu verwenden. Nur mit Original-Zubehör können ein einwandfreier Betrieb und optimale Arbeitsergebnisse gewährleistet werden.

☞ Lagerung auf Seite 14

INFORMATION



Auf Schleifpapier sind mit Hilfe von Bindemitteln Schleifkörner aus Elektrokorund oder Siliziumkarbid aufgeleimt. Die Körnung gibt an, ob ein Schleifpapier grob, mittel, fein oder sehr fein ist. Körnung 100-180 zum Beispiel ist eine feine Körnung. Die Zahlen (40, 60, 80, 120) geben die Maschenzahl je 25,4 mm Länge einer Siebseite eines Rüttelsiebs an. Das Korngemisch der Schleifstoffe wird durch Rüttelsiebe nach Korngröße getrennt.

Je höher die Körnungszahl ist, desto feiner ist das Schleifpapier.

6 Ersatzteile - Spare parts

6.1 Ersatzteilbestellung - *Ordering spare parts*

Bitte geben Sie folgendes an - *Please indicate the following :*

- Seriennummer - *Serial No.*
- Maschinenbezeichnung - *Machines name*
- Herstellungsdatum - *Date of manufacture*
- Artikelnummer - *Article no.*

Die Artikelnummer befindet sich in der Ersatzteilliste. *The article no. is located in the spare parts list.* Die Seriennummer befindet sich am Typschild. *The serial no. is on the rating plate.*

6.2 Hotline Ersatzteile - Spare parts Hotline





+49 (0) 951-96555 -118

ersatzteile@stuermer-maschinen.de

6.3 Service Hotline





+49 (0) 951-96555 -100

service@stuermer-maschinen.de



6.4 Ersatzteilzeichnung - Spare parts drawing

6-1: Ersatzteilzeichnung - Drawing spare parts



TS305 - Teileliste - Parts list					
Pos.	Bezeichnung	Description	Menge Qty.	Grösse Size	Artikelnummer Item no.
1	Handdrehknopf	Washer	1		0331030501
3	Winkelanschlag	Angular fence	1		0590030032
6	Führungsschiene	Guide plate	1		0590030032
7	Arbeitstisch	Worktable	1		0331030507
8	Einstellwinkel links	Plan angle left	1		0331030508
9	Schleifscheibe Ø 300mm	Grinding wheel Ø 300mm	1	Katalogware Catalog goods	
	Klettverschlussauflage Ø 300mm	Velcro fastener pad Ø 300mm	1	Katalogware, ohne Abbildung Catalog goods, without image	3357801
10	Einstellwinkel rechts	Plan angle right	1		0331030510
11	Unterlegscheibe	Washer	12	DIN 125/6	
12	Federring	Spring washer	12	DIN 128/6	
13	Sechskantmutter	Hexagon head screw	10	ISO4032/M6	
14	Schleifteller	Sand disc	1		0331030514
15	Scheibe	Washer	1		0331030515
16	Schraube	Screw	7	ISO 4017/M6x20	0331030516
17	Staubschutz	Dust protection	1		0331030517
18	Schraube	Screw	2	ISO 7045/M6x12	
19	Schalter	Switch	1		0460051
20	Schalterabdeckung	Switch cover	1		0331030520
21	Schraube	Screw	2	ISO 7045/M4x10	0331030521
23	Schaltergehäuse	Terminal box	1		0331030523
24	Grundgestell	Base	1		0331030524
25	Tischarretierung	Table arrest	2		0331030525
28	Federscheibe	Elastic washer	6	DIN 128/6	
29	Schraube	Screw	6	ISO 4017/ M6x20	
33	Unterlegscheibe	Washer	5	DIN 125/ 6	
34	Kabelschutz	Cable protection	1		
35	Kondensatorgehäuse	Capacitor box	1		0331030535
36	Kondensator	Capacitor	1		0331030536
38	Kabel mit Stecker	Cable with plug	1		
39	Stator	Stator	1		0331030539
CPL	Motor komplett	Motor complete	1		0331030539CPL
40	Lager	Bearing	1	6204-2Z	0406204ZZ
44	Lüftergehäuse	Fan housing	1		0331030544
45	Lüfterrad	Fan	1		0331030545
46	Motordeckel	Motor cover	1		0331030546
47	Gummifuß	Rubber pad	4		0331030547
48	Lager	Bearing	1	6203-2Z	0406203ZZ
51	Innensechskantschraube	Socket head screw	2	ISO 4762-M8x10	
52	Schraube	Screw	2		
53	Feder	Spring	2		
54	Bolzen	Bolt	2		
55	Gummiring	Rubber ring	1		0331030555
56	Absaugstutzen	Connecting piece	1		0331030556
57	Skala	Scale	1		
58	Platte	Plate	1		
59	Federscheibe	Spring washer	1		
60	Zeiger	Indicator	1		0331030560





6.4 Schaltplan - Wiring diagram

6-1: Schaltplan - Wiring diagram

TS305_parts.fm

7 Störungen

Fehler	Mögliche Ursache	Beseitigung
Motor überlastet	• Kühlluftansaugung des Motors behindert • Anpressdruck zu groß	• Überprüfen und reinigen • Mit geringerem Anpressdruck arbeiten
Das zu bearbeitende Werkstück wird in die Schleifscheibe gezogen.	• Abstand zwischen Schleifscheibe und Arbeitstisch zu groß	• Abstand zwischen Schleifscheibe und Arbeitstisch verringern
Geringe Standzeit der Schleifscheibe	• Schleifscheibe mit zu feiner Körnung	• Schleifscheibe mit gröberer Körnung verwenden
Schlechtes Schleifbild	• Schleifscheibe mit zu grober Körnung	• Schleifscheibe mit feinerer Körnung verwenden
Schleifwinkel passt nicht	• Eingestellte Winkel am Arbeitstisch oder am Anschlagwinkel passen nicht	• Winkel überprüfen und bei Bedarf neu einstellen ☞ Einstellen des Winkels am Arbeitstisch zum Schleifteller auf Seite 18 ☞ Einstellen des Winkels am Anschlag auf Seite 19
Schleifscheibe läuft optisch unrund	• Schleifscheibe außermittig aufgebracht	• Schleifscheibe mittig aufbringen



8 Anhang

8.1 Urheberrecht

Technische Änderungen jederzeit vorbehalten.

8.2 Mangelhaftungsansprüche / Garantie

Neben den gesetzlichen Mangelhaftungsansprüchen des Käufers gegenüber dem Verkäufer, gewährt Ihnen der Hersteller des Produktes, die Firma OPTIMUM GmbH, Robert-Pfleger-Straße 26, D-96103 Hallstadt, keine weiteren Garantien, sofern sie nicht hier aufgelistet oder im Rahmen einer einzelnen, vertraglichen Regel zugesagt wurden.

- Die Abwicklung der Haftungs- oder Garantieansprüche erfolgt nach Wahl der Firma OPTIMUM GmbH entweder direkt mit der Firma OPTIMUM GmbH oder aber über einen ihrer Händler.
  Defekte Produkte oder deren Bestandteile werden entweder repariert oder gegen fehlerfreie ausgetauscht. Ausgetauschte Produkte oder Bestandteile gehen in unser Eigentum über.
- Voraussetzung für Haftungs- oder Garantieansprüchen ist die Einreichung eines maschinell erstellten Original-Kaufbeleges, aus dem sich das Kaufdatum, der Maschinentyp und gegebenenfalls die Seriennummer ergeben müssen. Ohne Vorlage des Originalkaufbeleges können keine Leistungen erbracht werden.
- Von den Haftungs- oder Garantieansprüchen ausgeschlossen sind Mängel, die aufgrund folgender Umstände entstanden sind:
  - Nutzung des Produkts außerhalb der technischen Möglichkeiten und der bestimmungsgemäßen Verwendung, insbesondere bei Überbeanspruchung des Gerätes
  - Selbstverschulden durch Fehlbedienung bzw. Missachtung unserer Betriebsanleitung
  - nachlässige oder unrichtige Behandlung und Verwendung ungeeigneter Betriebsmittel
  - nicht autorisierte Modifikationen und Reparaturen
  - ungenügende Einrichtung und Absicherung der Maschine
  - Nichtbeachtung der Installationserfordernisse und Nutzungsbedingungen
  - atmosphärische Entladungen, Überspannungen und Blitzschlag sowie chemische Einflüsse
- Ebenfalls unterliegen nicht den Haftungs- oder Garantieansprüchen:
  - Verschleißteile und Teile, die einem normalen und bestimmungsgemäßen Verschleiß unterliegen, wie beispielsweise Keilriemen, Kugellager, Leuchtmittel, Filter, Dichtungen u.s.w.
  - nicht reproduzierbare Softwarefehler
- Leistungen, die durch Firma OPTIMUM GmbH oder einer ihrer Erfüllungsgehilfen zur Erfüllung im Rahmen einer zusätzlichen Garantie erbringen, sind weder eine Anerkennung eines Mangels noch eine Anerkennung der Eintrittspflicht. Diese Leistungen hemmen und/oder unterbrechen die Garantiezeit nicht.
- Gerichtsstand unter Kaufleuten ist Bamberg.
- Sollte eine der vorstehenden Vereinbarungen ganz oder teilweise unwirksam und/oder nichtig sein, so gilt das als vereinbart, was dem Willen des Garantiegebers am nächsten kommt und ihm Rahmen der durch diesen Vertrag vorgegeben Haftungs- und Garantiegrenzen bleibt.

8.3 Änderungsinformationen Betriebsanleitung

Kapitel	Kurzinformation	neue Versionsnummer
CE	Aktualisierung CE Erklärung	1.4.1
3.1.1 ; CE	Katalogware Zubehör entfernt; Aktualisierung CE Erklärung	1.4.2

8.4 Entsorgungshinweis / Wiederverwertungsmöglichkeiten:

Entsorgen Sie ihr Gerät bitte umweltfreundlich, indem Sie Abfälle nicht in die Umwelt sondern fachgerecht entsorgen.

Bitte werfen Sie die Verpackung und später das ausgediente Gerät nicht einfach weg, sondern entsorgen Sie beides gemäß der von Ihrer Stadt-/Gemeindeverwaltung oder vom zuständigen Entsorgungsunternehmen aufgestellten Richtlinien.

8.4.1 Außer Betrieb nehmen

VORSICHT



Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen spätern Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden

- **Ziehen Sie den Netzstecker.**
- **Durchtrennen Sie das Anschlusskabel.**
- **Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.**
- **Entnehmen Sie, sofern vorhanden, Batterien und Akkus.**
- **demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.**
- **führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zu.**

8.4.2 Entsorgung der Neugeräte-Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Maschine sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Das Verpackungsholz kann einer Entsorgung oder Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton können zerkleinert zur Altpapiersammlung gegeben werden.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) oder die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe können nach Aufarbeitung wiederverwendet werden, wenn Sie an eine Wertstoffsammelstelle oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen weitergegeben werden.

Geben Sie das Verpackungsmaterial nur sortenrein weiter, damit es direkt der Wiederverwendung zugeführt werden kann.

8.4.3 Entsorgung des Altgerätes

INFORMATION



Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten. Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung. Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

8.4.4 Entsorgung der elektrischen und elektronischen Komponenten

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Elektrobauteile.

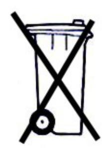
Das Gerät enthält elektrische und elektronische Komponenten und darf nicht als Haushaltsmüll entsorgt werden. Gemäß Europäischer Richtlinie 2011/65/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und die Umsetzung in nationales Recht, müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge und Elektrische Maschinen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Als Maschinenbetreiber sollten Sie Informationen über das autorisierte Sammel- bzw. Entsorgungssystem einholen, das für Sie gültig ist.

Bitte sorgen Sie für eine fachgerechte, den gesetzlichen Vorschriften entsprechende Entsorgung der Batterien und/oder der Akkus. Bitte werfen Sie nur entladene Akkus in die Sammelboxen beim Handel oder den kommunalen Entsorgungsbetrieben.

8.5 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten
(Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

8.6 RoHS 2011/65/EU



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2011/65/EU entspricht.

8.7 Produktbeobachtung

Wir sind verpflichtet, unsere Produkte auch nach der Auslieferung zu beobachten.

Bitte teilen Sie uns alles mit, was für uns von Interesse ist:

- Veränderte Einstelldaten
- Erfahrungen mit der Tellerschleifmaschine, die für andere Benutzer wichtig sind
- Wiederkehrende Störungen

Optimum Maschinen Germany GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26

D-96103 Hallstadt

Telefax +49 (0) 951 - 96 555 - 888
E-Mail: info@optimum-maschinen.de


MASCHINEN - GERMANY

EG - Konformitätserklärung

nach Maschinenverordnung 2023/1230 Anhang V Teil A

Der Hersteller / Inverkehrbringer:	Optimum Maschinen Germany GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26 D - 96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung:	Tellerschleifmaschine
Typenbezeichnung:	TS 305

Tellerschleifmaschine für Privatpersonen, sowie Handwerks- und Industriebetriebe, das allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Maschinenverordnung sowie den weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Folgende weitere EU-Richtlinien wurden angewandt:

EMV-Richtlinie 2014/30/EU ; Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten 2015/863/EU

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 60204-1:2019-06 Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen

EN 50370-1:2006-02 Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Produktfamiliennorm für Werkzeugmaschinen - Teil 1: Störaussendung

EN ISO 13849-1:2016-06 Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsbezogene Teile von Steuerungen

EN ISO 12100:2011-03 Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

Kilian Stürmer, Tel.: +49 (0) 951 96555 - 800

Kilian Stürmer
(Geschäftsführer)
Hallstadt, 2023-11-07

TS305_CE_de.fm



Index